

NGG. Wir in der Mineralbrunnenindustrie

INFO



Entgelttarif 2022
Baden-Württemberg

Stuttgart, 3. Mai 2022

Tarifverhandlungen auf 31. Mai vertagt

Trotz Inflationsrate von 7 % kein Angebot der Arbeitgeber

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

am 2. Mai 2022 hat deine NGG-Tarifkommission mit der Arbeitgeberseite über höhere Löhne und Gehälter für die Mineralbrunnenbetriebe im Land verhandelt.

Kein Angebot der Arbeitgeberseite!

Die Arbeitgeber machten - trotz explodierender Inflationsrate und einem hohen Fachkräftebedarf - kein Angebot für eine faire Tarifsteigerung. Stattdessen wiesen sie auf die aus ihrer Sicht unsichere politische Lage hin und hohe Kostenbelastungen durch Energie und Rohstoffe. Sie könnten sich maximal eine Erhöhung auf **Vorjahresniveau** vorstellen, somit mit einem mageren **Gesamtvolumen zwischen 1,67 und 2 %**. Wertschätzung? Fehlanzeige!

Kaufkraftverlust vorprogrammiert!

Die Inflationsrate steigt seit Monaten deutlich, noch verschärft durch den Krieg in der Ukraine. Im April lag sie bundesweit bei 7,4 %, in Baden-Württemberg bei 7 %.



» Mieten, Einkaufen im Supermarkt, Benzin an der Tankstelle... Alles wird teurer! «

Du hast mehr verdient! Es bleibt daher dabei:

Wir fordern plus 6 %.

Die Löhne, Gehälter und Azubivergütungen müssen deutlich steigen!

Am 31. Mai 2022 wird weiter verhandelt.

**Online Mitglied werden unter:
suedwest.ngg.net**

